

Kantonale Abstimmungen vom 18. Mai 2025

Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich: **JA**

Bis dato hat der kantonale Finanzausgleich gut gespielt und sich als solidarisches Instrument zwischen den einzelnen Gemeinden erwiesen. Die Steuereinnahmen im Kanton Luzern entwickeln sich aktuell sehr positiv (insbesondere bei den Firmen / Juristische Personen). Da sich diese Entwicklung zwischen den Gemeinden stark unterscheidet, droht das bisherige System aus dem Lot zu geraten. Um dem entgegenzuwirken hat der Kantonsrat mit 110 Ja zu 2 Nein Stimmen eine Teilrevision des Finanzausgleichs beschlossen. Später soll dann eine Totalrevision angestossen werden. Diese Revision umfasst folgende Hauptmassnahmen:

- Begrenzung des Wachstums des Ressourcenausgleichs auf 10 Prozent pro Jahr und flexiblere Gestaltung der Mindestausstattung.
- Entkoppelung von Lasten- und Ressourcenausgleich.
- Vereinheitlichung der Beitragssätze (einheitliche Abschöpfung) und Erhöhung des Infrastrukturlastenausgleichs.

Die Delegierten von Die Mitte Kanton Luzern fassten an der kantonalen Delegiertenversammlung vom 15. März 2025 in Ettiswil die JA-Parole zur kantonalen Vorlage «Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich (Teilrevision)». **Die Mitte empfiehlt den Stimmberechtigten des Kantons Luzern, dieser Vorlage am 18. Mai 2025 zuzustimmen.**

Änderung des Spitalgesetzes: **JA**

Das Spitalgesetz schafft Sicherheit und Vertrauen. Gesundheit ist unser höchstes Gut. Die Bundesverfassung legt fest, dass Bund und Kantone für eine ausreichende, allen zugängliche medizinische Grundversorgung von hoher Qualität sorgen müssen. Das revidierte Spitalgesetz setzt diese Forderung um und sichert die ambulante und stationäre Grund- und Notfallversorgung unabhängig vom Wohnort für die ganze Luzerner Bevölkerung. Damit wird die Versorgungssicherheit für alle gewährleistet und das verloren gegangene Vertrauen aufgrund von früheren Abbauplänen wieder hergestellt. Bei einem Nein droht ein Leistungsabbau, der den Service Public und damit die Gesundheit der Bevölkerung gefährdet. Das überarbeitete Spitalgesetz ist der Schlüssel, um die medizinische Grundversorgung für die Luzerner Bevölkerung auch in Zukunft zu sichern. Zudem schafft es die Grundlage für eine transparente Finanzierung.

Die Delegierten von Die Mitte Kanton Luzern fassten an der kantonalen Delegiertenversammlung vom 15. März 2025 in Ettiswil die JA-Parole zur kantonalen Vorlage «Änderung im Spitalgesetz». **Die Mitte empfiehlt den Stimmberechtigten des Kantons Luzern, dieser Vorlage am 18. Mai 2025 zuzustimmen.**

Nächste Termine

- | | | |
|------------------------------------|---|------------------|
| ▪ Dienstag, 3. Juni, 20.00 | Info-Abend & Parteiversammlung | Gasthof Duc |
| ▪ Mittwoch, 11. Juni, 20.00 | Gemeindeversammlung | Zentrum Oberdorf |

Im Namen des Gesamtvorstandes



Pius Bernet
Co-Präsident



Eveline Vogel
Co-Präsidentin